

Einschätzung von Durchlass-Bauwerken und Gefährdung des Fischotters

Aufnahme Nummer: 2640-012 Aufnahme-Datum: 19.03.2009

Gewässername: Bruchwald, Ablauf Dambecker See
Lage: westlich Dambeck
Straße: B 198
Bundesstraße
Totfunde: 0

Gewässerstruktur

Gewässertyp: Vorfluter
Meliorationsgraben
Gewässertiefe [m]: -0,6
Gewässer-Profil: Trapez-Regelprofil
Gewässerbreite [m]: -3
Gewässerverlauf: größere Abschnitte begradigt
Fließgeschwindigkeit: turbulent fließend
Uferbefestigung: natürlich/Gehölze

Störfaktoren: Sohlschwelle

Verrohrung

sonstige Störfaktoren: k.A.



Durchlass vollständig geflutet?

Brückenstruktur

Brückentyp: Rohrdurchlass Durchlaß Durchmesser: 0,7
Lichte Breite [m]: 0
Lichte Höhe [m]: 0 Brückenlänge [m]: 29
Bermen-Anzahl: keine
Bermenform: k.A.
Bermen-Neigung: k.A. Bermen-Breite [m]: k.A.
Bermen-Verfügbar: k.A.

Straßenstruktur

Gewässer-Straßen-Verlauf: Gewässer kreuzt
beidseitig parallele Gew.
Straßenbreite: 8
Straßenführung: kurvig/schwer einsehbar
Straßen-Dammhöhe [m]: 1
Beleuchtung: keine

Einschätzung von Durchlass-Bauwerken und Gefährdung des Fischotters

Aufnahme Nummer: 2640-012

Aufnahme-Datum: 19.03.2009

Sonstige

Lage zu Siedlungen: außerhalb Siedlung
Kombinierte Brücken: keine kombinierte Brücke
Gewässerverbund: Seeverbund
mehrere Gewässersysteme beidseitig
Passagemöglichkeit für: keine
Bottleneck:
Fähengebiet:

Auswertung/Ergebnisse

Bedeutung im Habitatverbund: sehr hoch
Verkehrsdichte: hoch
Brückenindex: 0
Durchlass-Tauglichkeit: unpassierbar

Priorität Festlegung: oberste Priorität

Maßnahmenvorschläge

Trennung Wehr Durchlass	<input type="checkbox"/>	keine notwendig	<input type="checkbox"/>
Installation oberhalb Wehr	<input type="checkbox"/>	Markierstruktur Steinsch	<input type="checkbox"/>
Installation unterhalb Wehr	<input type="checkbox"/>	Markierstruktur Ufersubstrat	<input type="checkbox"/>
Entfernung Rechen	<input type="checkbox"/>	Markierstruktur Laufbohle fest	<input type="checkbox"/>
Entfernung sonstige Hindernisse	<input type="checkbox"/>	Markierstruktur Laufbohle schwimmend	<input type="checkbox"/>
Kastendurchlass/Maul eins. Berme	<input type="checkbox"/>	Markierstruktur Podest	<input type="checkbox"/>
Kastendurchlass/Maul beids. Berme	<input type="checkbox"/>	Verrohrung öffnen	<input type="checkbox"/>
Markierstruktur einseitig	<input type="checkbox"/>	Leit-/Schutzzäune notwendig	<input type="checkbox"/>
Markierstruktur beidseitig	<input type="checkbox"/>	Leitstrukturen/ -senken einrichten	<input type="checkbox"/>
Geschwindigkeitsbegrenzung	<input type="checkbox"/>	Bermen an Ufer anbinden	<input type="checkbox"/>
Trockenröhre einbringen	<input type="checkbox"/>	Wiesenzufahrten verlegen	<input type="checkbox"/>
		Komplexmaßnahmen notwendig	<input checked="" type="checkbox"/>

Bemerkungen

"Gefährdungsbereich durch parallel verlaufenden Bruchwald und See zwischen Leizen und Dambeck!
Durchlaßsituation sehr bedenklich, da Durchlaß sehr hohe Fließgeschwindigkeit hat, in sich geknickt ist und Straße sehr flach über dem Gelände verläuft. Es bleibt unverständlich, warum hier die B 198 erneuert werden konnte und ein paralleler Fahrradweg gebaut, ohne die Belange des Fischotters zu berücksichtigen! Sehr hohe Bedeutung im Biotopverbund; Gesamtkonzeption notwendig auch in Verbindung mit 2640-010 und -011."

Einschätzung von Durchlass-Bauwerken und Gefährdung des FischotTERS

Aufnahme Nummer: 2640-012

Aufnahme-Datum: 19.03.2009

Fotos

Nr.: 2640-012_001_he.JPG

